

Hendschiker Intelligenzblatt

Fast amtliches Organ der Stadt Hendschiken und der angrenzenden Regionen - Bezirksausgabe Oberdorf-Krebsbacht

Hendschiken-Oberdorf, 29. August 1982 - Festausgabe Einweihung Dorfzentrum - Jugendfest 1982 - Nummer 1 - Jahrgang

Endlich wieder mal ein Fest in Hendschiken! Kirchgemeindehaus, Schulhaus und Zivilschutzanlage wurden ihrer Bestimmung übergeben.

Nach einer langen, langen arbeitsreichen aber festlosen Zeit haben sich die Bürger und Einwohner von Hendschiken aufgerafft um wieder einmal ein kleines Dorffest, verbunden mit dem Jugendfest 1982 zu begehen. Schon das Zusammenlegen von 2 Festtagen zu einem Festwochenende zeigt uns allen deutlich, was für Festmuffel die Hendschiker nun mal sind! Der Chronist musste weit in den Hendschiker Gemeindeakten und der Dorfchronik zurückblättern bis er, er wollte schon aufgeben, endlich das Datum des letzten in Hendschiken durchgeführten Festes eruieren konnte. Am 28 Mai des Jahres eintausendneunhundertundzweiundachtzig kam das kleine Dorf das letzte Mal zu einem kleinen Festli zusammen. Seither mussten die Hendschiker ohne Festivalitäten die Zeit durchleben. Es bleibt zu hoffen, dass nach dem nunmehr gelungenen Einweihungsfest des neuen Dorfzentrums die freud- und festlose Zeit für die Stadt Hendschiken entgültig vorüber ist!

Nun wurde die Bühne für die Jugend freigegeben. Mit verschiedenen Darbietungen kam eine echte Jugendfeststimmung auf.



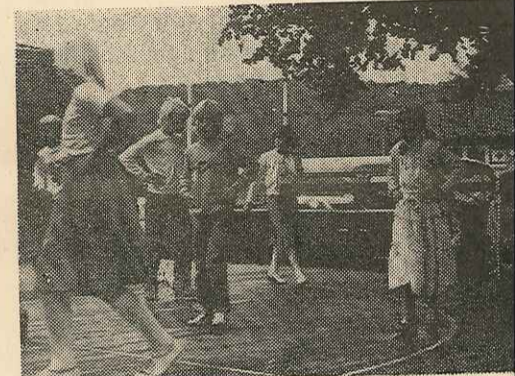
Bei vollgefülltem Kirchenzentrum (fast nur Auswärtigen) konnte programmgemäss die Einweihung um 9.00 Uhr eröffnet werden. Durch das prächtige funktionieren des Mikrophones, war es leider nicht allen möglich den wunderbaren Reden verschiedener Persönlichkeiten zu folgen. Der Höhepunkt des ersten Teils, war wohl die Übergabe des rosaroten, mit einer Masche geschmückten Säuli. Schade, dass es keine Grunztöne von sich gab. War es wohl Valium? - Durch die stimmungsvollen Klänge der neuen Orgel, wurde der Gottesdienst eingeleitet. Leider konnten die Festteilnehmer nicht alle mit Gesangsbüchern versorgt werden. Dementsprechend fiel auch der Gesang der zuwenig bekannten Lieder aus. Nach Abschluss des Gottesdienstes konnten gleichzeitig die neuen Teller des Zentrums für die Kollekte eingeweiht werden. Falls ein Spender noch ein Motiv sucht, wäre ein Opferstock angebracht.

Dem anschliessenden Apero wurde mächtig zugesprochen. Der Abschluss des Vormittags bildete das gemeinsame Mittagessen, garniert mit üppigen Reden, für die geladenen Gäste.

Um 3.00 Uhr besammelten sich die Festteilnehmer, nun auch die Hendschiker, zitternd vor Kälte, auf dem Festplatz. Die Ansprache von Dr. Arthur Schmidt bildete den Abschluss der Einweihung.



Hendschiker Liebe ist... wenn man bei landwirtschaftlichen Gerüchen die Nase nicht rümpft!!



Letzte Meldung

Wie wir kurz vor Redaktionsschluss erfahren haben, sind aus unserer städtischen Psychiatrie sassen ausgebrochen. Bis Redaktionsschluss es unserer findigen Stadtpolizei jedoch gelungen bereits 14 wieder einzufangen. Näheres in nächsten Ausgabe.

Hendschiker Türmli Song

Hendschiker Volksweise
Nach der Melodie Es Burebüebli

Es fründ-lechs Türm-li här-zig chli, het
üs er-fröit Jahr us und i, es fründ-lechs Türm-li
här-zig chli, het üs er-fröit Jahr us und i.

Het mänge Sturm, e Brand vertreit
und isch trotzdem nid abegheit.
Doch plötzlich chunts de eim Sinn
das Türmli sig ja gar num, in
Druf abe wird es Zentrum bout
us Türmli obe abe ghout.
Jtz weis me num wo hi dermit
wüills no kei Friedhof für Türmli git
Doch Gschicht die nimmt äs glücklechs Änd
us Türmli findt Platz uf nöiem Gländ
U zletscht a mänd so danke-n-i
das Zentrum isch doch s'bescht für mi.

Geheimrezept des Jahres

Unserem gewitzten Reporter aus dem Resort Kulinarisches aus aller Welt ist es gelungen das gehütete Rezept von *Kaktussalat à l'école* in Erfahrung zu bringen. Dieser Gaumengenuss soll den Schülern nach den Ferien zugeeignet werden. Nun das Rezept:

Man nehme eine Handvoll Kochlöffli, fein gedreht und vermische sie mit Baumannbambusstäbchen, die zuvor in einer Gummelsauce eine Stunde lang gegart worden sind. Nach einer Stunde Kochzeit füge man langsam feine Weberfädchen bei, worauf zu achten ist, dass sich keine Knäueli bilden. Nochmals kurz aufkochen und mit Meyeran abschmecken. Das ganze kann mit Heim-ischen Zwiebeln angereichert werden. Einige Zemp-körner geben dem Salat die richtige Würze. Zum Auskühlen sollte die Masse in einem Haller-Häfel angeichtet werden, und dann einige Zeit zorbriest im Estrich gelagert werden. Zum Servieren eignet sich eine rustikale Hufschmideisen-Platte, die mit Metzgereien garniert ist, vortrefflich. - Gesalzene Horat-Chips dazu servieren!
En guete wünscht die Redaktion

P.S. Man sollte nicht vergessen, anschliessend an das Essen die Gebisse auf Renold'sche Manier zu reinigen!

Park-and-ride System für Hendschiker Disco-Besucher

Wie der Stadtrat beschlossen hat, wird ein Raum der Zivilschutzanlage den Jugendlichen zur Verfügung gestellt. Dieser Raum wird für die Jugendlichen zur Verfügung gestellt. Es sind

Der Parkplatz für Disco-Besucher wird sich ausserhalb unserer Stadt im Vorort Lenzburg befinden. Es werden dort den Jugendlichen Rollschuhe oder im Winter Schlittschuhe kostenlos zur Verfügung gestellt. Mit diesen Massnahmen dürfte ein lautloses Ein- und Ausfahren für unsere Stadt gewährleistet sein. Den Jugendlichen ist zu empfehlen mit dem Training fürs Rollschuhfahren baldmöglichst zu beginnen.

Die Ausländer und die Schweiz

Es gab in den letzten Jahren die verschiedensten Initiativen, Referenden, Gesetzesvorlagen, Meinungsumfragen usw. usw. die die Frage der Ausländer in der Schweiz betrafen. Zwar ist es unserer Regierung gelungen, den Ausländerbestand in der Schweiz einigermassen konstant zu halten, aber dennoch kommen immer wieder neue Ausländer in unser Land. Das Redaktionskomitee hat daher beschlossen einem namhaften Meinungsforschungs-Institut den Auftrag zu erteilen um die Ursachen der Ausländereinwanderung in die Schweiz zu untersuchen.

Hends-Chosmokon hat den von uns erteilten Auftrag übernommen und nach monatelanger, anstrengender, mühevoller und kostspieliger Arbeit (dem Intelligenzblatt sind für seine Leser keine Kosten zu hoch) einen ersten Vorbericht an uns abgeliefert. Der entgeltliche und sehr umfangreiche Report ist derzeit in Arbeit und wir hoffen recht bald ausführlich berichten zu können.

Die Quintessenz des uns nun vorliegenden Teilberichtes ist, dass das ganze Problem bisher verkannt und von falschen Seiten betrachtet

Wen wundert es da, wenn wir immer wieder neue Ausländer in der Schweiz antreffen. So der kürzeste Weg vom Ausland ins Ausland über die Schweiz. Was kann aber nun getarnt um diese Lage etwas zu entschärfen. Vorschlag ist noch nicht ganz durchdacht mit einfachen Worten ausgedrückt, vertritt bei Hends-Chosmokon die Auffassung, dass der beste Weg wäre, die Schweiz sofort ins Ausland zu verlegen und die Kantone der Eidgenossenschaft rund um die Schweiz zu plazieren wäre man dann sicher dem ganzen Prozess schon ein Stück auf den Leib gerückt und ohne das Ausland irgendwie zu brückieren



Amtl. Stellenausschreibung

Da im Stadtteil Oberdorf dieser Tage ein Gesichtet wurde, hat das Stadtkanzleramt geschlossen, die Stelle als

Stadtrattenfänger

AKW-Kommission kommt nach Hendschiken

Ab 1983 vollständig neue Steuergrundlagen

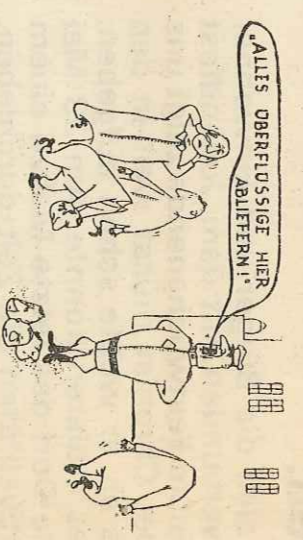
Ab 1983 wird die Gemeinde- und Kantonssteuer auf einer völlig neuen Berechnungsgrundlage erhoben. Das bisher so lästige Ausfüllen der Steuerklärungen gehört dann entgeltlich der Vergangenheit an. Auch für unsere Steuerbehörde wird es enorme Erleichterungen geben, müssen doch keine Annahmen für die endliche Einsendung der Steuerklärungen vorgenommen werden und das bisher so zeitraubende und mühevoll kontrollieren der Formulare entfällt in Zukunft. Es bleibt zu hoffen, dass durch diese gewaltige Vereinfachung die steuerliche Belastung der einzelnen Bürger und Familien spürbar erleichtert werden kann.

Die Veranlagung ist einfach und exakt. Es gibt nur noch eine sog. Kopfsteuer. Diese richtet sich nach dem jeweiligen Kopfgewicht des Steuerpflichtigen. Für die genaue Gewichtsermittlung ist die AKW-Kommission (Aargauische-Kopf-Wiege Kommission) zuständig.

Am 30. Februar 1983 wird die AKW-Kommission in Hendschiken sein und das Kopfgewicht für die Steuerfuss-Festsetzung feststellen.

Im eigenen Interesse sollte jeder Verantwortungs-bewusste Bürger 2 Tage vor dem Kopfwiegedatum jeglichen Alkoholgenuss meiden, da ja die „schweren Köpfe“ automatisch zu einer höheren steuerlichen Belastung führen würden.

Bei berufstätigen Ehepaaren kommt in Zukunft die Doppel-Kopfsteuer in Anwendung. Um irgendwelche Härtefälle für hohe Kopfsteuererfusse zu vermeiden wird das ermittelte Durchschnittsgewicht der 5 Stadträte als Leitwert



Aus den Bezirken

Centre Ville

Sexualdelikt in Hendschiken

Die hochwohlgeborene Dame „Queen Acha von Sertel“ (Uratter Adel) hat sich mit weit unter ihrem Niveau stehenden Individuum ein Schäferstündchen geleistet, es handelte sich um im Volksmund zu bleiben, um eine absolute „Trottoirreinigung“, Reumütigkeit nun die „Dame“ in den Schoss ihrer Familie zurück.

Wie zu erwarten war, stellte sich nach einigen Wochen die Folgen ein. Die blaublütige „Dame“ schenkte fast einem Dutzend „Kindlein“ das Leben. Bisher versuchte die Familie vergebens den Verführer zur Rechenschaft zu ziehen!

Unser neuer Glascontainer

Wie wir in Erfahrung bringen konnten, wird der neu aufgestellte Glascontainer (Sammelmülle) rege benutzt. Leider sind auch schon verschiedene Klagen eingegangen. Es wurde festgestellt, dass verschiedene Bürger unserer Akklomeration ihre Aggressionen durch das Zerschmettern von Glas los zu werden versuchen. Alle Benützer werden gebeten, das Altglas vor dem Einwerfen in die Mülle in Watte einzupacken und sorgfältig an einer Schnur in den Container „abzusellen“. Watte und Schnur können im Kanzleramt unserer Stadt ab sofort während den normalen Arbeitsstunden gratis bezogen werden

*Hendschiker Liebe ist...
wenn man bei geschlossener
Ladentür morgen trotzdem
wieder dort einkauft!*

Hauptbahnhoffareal

Takt im Takt

Nach der nunmehrigen Einführung des Taktfahrplanes, werden nun die Hendschiker Barrieren ebenfalls im Takt geschlossen. Bis der Barrieren-Takt mit dem Zug-Takt in Takt kommt ist mit noch längeren Wartezeiten vor den Barrieren zu rechnen. Die Generaldirektion des Hauptbahnhofes von Hendschiken hat uns aber bei einem Gespräch vertraulich mitgeteilt, wir bitten unsere Leser, die Sache nun absolut vertraulich zu behandeln, dass nunmehr ein „Öffnungszeiten-Plan“ ausgearbeitet wird. Vermutlich dürfte dieser Plan bis zur Einweihung der längst geplanten Unterführung fertiggestellt sein.

Nach Fertigstellung des Öffnungszeiten-Planes wird dieser in der Stadtmolkerei angeschlagen. Weitere Exemplare für Grossbenützer der Barriere können diese bei der Hauptbahnhofsdirektion gratis beziehen. Bis dahin gilt weiter das Motto: Gähn Dir ein paar ruhige Minuten, war-t vor der geschlossenen Barriere!

*Hendschiker Liebe ist...
wenn man trotz geschlossener
Barriere lächelt!*

genommen. Somit dürfte eine überbordete Einstufung vermieden werden.

Weitere Richtlinien werden im Januar den Steuerpflichtigen zugestellt. Die Militärsteuer kann nicht nach diesem Modus ausgerechnet werden, als Hinweis diene unten stehende Illustrationen.

(Eigener Bericht)

Heuweg

Neu Hendschiker Tunnel Neu

Da bis heute, trotz verschiedener Vorstösse der Bewohner vom Stadtteil Heuweg, weder Trottoir noch Fussgängerstreifen für die Kinder gemacht worden ist, haben einige Bewohner zur Selbsthilfe gegriffen. Frauen, Männer, Greise, Kinder und Sympatisanten haben zu Hacke, Schaufel und Spaten gegriffen und einen Tunnel gebaut. Übermorgen (das Intelligenzblatt weiss ja alles schon eine Woche im Voraus) werden freisessige Arbeiter in Othmarsingen ans Tageslicht stossen. Wie uns der leitende Tunnelbauer nächste Woche erklären wird (Intelligenzblatt weiss es) war es schwierig den Plan bei Kerzenlicht unter Tage richtig in Händen zu halten und die Bewohner haben aus diesem Grund in die verkehrte Richtung gegraben. Es ist den Bewohnern vom Stadtteil Heuweg zu wünschen bei der nächsten Grabung im Schulhausareal an Tage zu stossen. Auch das Stadtkanzleramt wäre noch im näheren und Verkehrsfreien Einzugsgebiet des Hendschiker Schulhauses, so dass ein Durchbruch ans Tageslicht erfolgen könnte.

*Hendschiker Liebe ist...
wenn man die Steuer schon
im Mai bezahlt! (Etwas ganz neues!)*

Goldküste

Kurzarbeit auch in Hendschiken

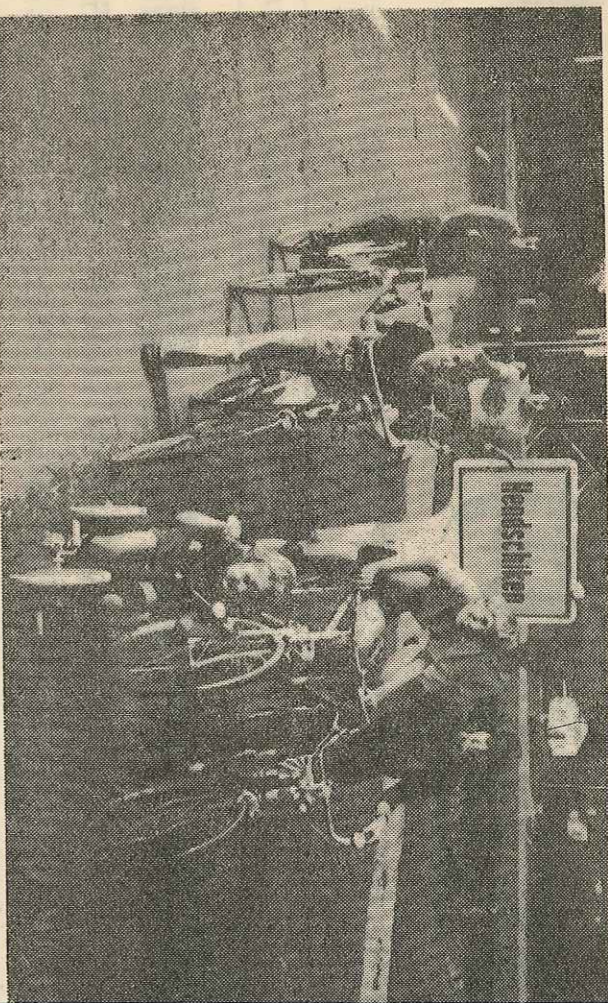
Trotz Einsatz einer Wärmepumpe in der kalten Jahreszeit konnte die goldsuchende Mannschaft immer noch nicht fündig werden. Bereits hat ein nicht unbekannter Goldsucher die Stadt verlassen. Wie wir aus allgemein gut unterrichteten Kreisen erfahren haben, werden die Arbeiten Ende Jahr eingestellt. Es muss also auch bei uns mit Kurzarbeit gerechnet werden.

*Hendschiker Liebe ist...
wenn man nach der Feuerwehr
auf geradem Weg nach
hause geht. Warum??*

Steinhof/Bifang

Unhold im Bezirk Steinhof!

Wie erst jetzt bekannt wurde, das Intelligenzblatt wusste es zwar schon längst, hat vor einiger Zeit ein Unhold die Gegend vom Steinhof unsicher gemacht. Es wurden nachts verschiedene Damenwäschestücke zu unseriösen Zweck entwendet. Nach einigen durchwachten Nächten konnte ein Täter bei der Abnahme von Wäschestücken in



Unser Bild zeigt die Mitarbeiter von Redaktion und Verlag nach der Rückkehr von einer anstrengenden Betriebsreise. Ob Verlagsleiter, Redakteurin, Nachrichtenchefin usw. alle waren mit dem Velo unterwegs. Für unsere Redaktionsvolontärin reichte es nur noch zu einem Dreirädli, aber sie fuhr tapfer mit!

Bohnenaktion im Bifang

Zu einem bescheidenen Preis konnten während einiger Zeit Bohnen gepflückt werden. Es haben auch viele Leute von diesem günstigen Angebot Gebrauch gemacht. Einige haben leider vergessen die Bohnen zu berappen. Wie wir jetzt von unserem Bezirksarzt erfahren haben, verursachen nichtbezahlte Bohnen starke Bauchblähungen. Da für diese Art von Beschwerden noch keine Medikamente vorhanden sind, ist es im Interesse jedes Einzelnen die Ursache sobald als möglich zu beseitigen.

Horner

Für Naturfreundel!!!

Unter dem Motto „Zurück zur Natur“ wird ab 32. August bis und mit dem ersten Schneereiben das Hendschiker Bier im alten Hornerbierkeller im Hendschiker Wald ausgeschrieben. Für Ortsunkundige wird Karte und Kompass im Restaurant Horner abgegeben. An Samstagen wende man sich an das Stadtkanzleramt!

Ausserdorf (ausserer Teil)

Neue Schleiferei

Nach langem, dorrenreichen Bewilligungsweg konnte nunmehr im Quartier Ausserdorf ein gelungenere Neubau seinem Zweck übergeben werden. Eine bestens eingerichtete Schleiferei hat nun für die Stadt Hendschiken und Umgebung ihre Porten geöffnet. Ein moderner Schleifmaschinenpark in hellen lichten Räumen macht die Hendschiker Industrie weiterhin weltweit bekannt. Präzisions Schleifmaschinen sorgen dafür, dass aus Hendschiken immer mehr scharfe Sachen in die ganze Welt zum Versand kommen. Der Hit unser neuen Schleiferei ist die Wiederherstellung alter, stumpfer und verrosteter Rasierklingen. Hier gumpt die Hendschiker Firma in eine echte Marktlücke. Wir können dem neuen Motto nur beipflichten: **Geschliffene Werkzeuge und Klängen von Müller, die sind und bleiben Hendschiker Knüller!**

Büel

Neues Erholungszentrum Büel

Terringerecht kann nun unser neues Erholungszentrum für festgestresste Hendschiker im Erholungsgebiet Büel am 30. August 1982 dem Betrieb übergeben werden. Als Direktor konnte Herr Sepp Gschwend nach langen aufreibenden Besprechungen gewonnen werden. Denn welcher Hendschiker Mitbürger wäre mehr prädestiniert, dafür Sorge zu tragen, dass keine unnötigen Feste und ähnliche Veranstaltungen die gestresste Bevölkerung heimsuchen würde. Die leise und diskrete Ausdrucksweise von Herrn Dir. S. Gschwend garantiert jedem einen erholsamen

Veranstaltungen

Krebsbach-Wetschwimmen

Wie jedes Jahr, so wird auch heuer wieder Krebsbachal-Schwimmwettbewerb geschrieben. Des Schwimmens noch u Schwimmer können sich wie üblich bei Hendschiker Krebsbach-Nixen zu einem intensiv Schwimmkurs im Schwimmklub a Flügeli werden auf Wunsch zur Verfügung stellt.

Freizeitkurse

Unser Obersockenstrickring führt einen Intelligen Sockenlismarkkurs durch. Leitung des Kurses übernimmt ganz persönlich Frau Dr. h.c. soc et strumpf persönlich. Um zahlreiche Beteiligung ersucht.

Für den Hobbygärtner

Zur umweltfreundlichen Beseitigung der Schnecken findet im Oberdorf ein Schneckenkurs statt. Der Leiter dieses besichtigungskurs hat eigens zu diesem Zweck eine neuartige Methode entwickelt. Am Kurstag sind mitzubringen: Stur und genügend Munition. Viel Erfolg!

Open-Air-Festival

Zum Open-Air-Festival wurde uns erweise das grosse leerstehende Gebäude in Oberdorf zur Verfügung gestellt. Das Organisationskomitee bittet die Bevölkerung die Sturgebener Zeit, voraussichtlich im Jahr befragen!

Grosses Traktorenrennen Hendschiken!

Zur Einweihung der neuen Stadtzertr Schnellstrasse mit Bahnunterführung tet die Stadtbehörde ein Traktorenrennen dieser Veranstaltung sind Traktoren, Mährescher usw. zugelassen. Ein Gefährte steht schon bereit. Es wird noch einige weitere Fahrzeuge zu be dass das Rennen jederzeit gestartet werden kann.

Reisebüro Chance

Einmalige Sonderfahrt für ledige Leser. Fahrt zum Weitschi-Märt nach Davos. Da bei der Rückfahrt mit der doppelten Teilnehmerzahl beschränkt. Bitte sofort Teilnehmerszahl beschränkt. Bitte sofort den Anmeldungen werden in der Reihenfolge berücksichtigt. Der Fahrpreis richtet sich nach der Reise. Der Einkaufspreis richtet sich nach der Reise. Anmeldung unter der Aufsicht von mir ein!

